

„490 zweite Chancen“



beziehungs:weise

Ehen stärken | Eltern ermutigen | Glaube als Familie leben

Einstieg

Auf Arbeit muss ich ein unangenehmes Telefonat führen. Es endet mit Vorwürfen und Beschuldigungen mir gegenüber. Ich fühle mich unfair behandelt und verletzt. Einer lieben Kollegin erzähle ich von der Situation. Sie gibt mir Recht und hilft mir das Gespräch einzuordnen und hinter mir zu lassen. Jetzt fühle ich mich besser und will wieder an die Arbeit gehen, da fragt sie mich noch: „Hast du der Person eigentlich schon vergeben?“ Nein, das hab ich vergessen!

Lest Matthäus 18, 19-35

Fragen zum Bibeltext

- Welche Kraft steckt darin, wenn Christen versöhnt zusammenkommen. Wo habt ihr ein solches Zusammenkommen schon erlebt?
- Macht euch bewusst: So zusammenzukommen ist kein Selbstläufer! Wo habt ihr erfahren, dass Schuld Christen schmerzhaft entzweit?
- Warum reagiert der Herr am Ende des Gleichnisses so zornig? Könnt ihr euch den Zorn Gottes vorstellen? Könnt ihr euch darunter beugen und Gott in seinem Zorn rechtgeben?

Fragen zum Weiterdenken

- Bei welchem Thema könntest du dir vorstellen, siebenmal zu verzeihen? Bei welchem Thema nicht? Warum?
- Wo muss ich Menschen aus einer Schuld entlassen und bewusst Vergebung üben?
- Wem kann ich beim Vergeben ein Vorbild sein oder werden?

Impulse zum gemeinsamen Beten

- Dank für Gottes Vergebung, die unendlich viel reicher ist als wir uns vorstellen können.
- Fürbitte für alle Mitchristen, die uns schon kleinlich in unserem Leben unser Versagen vorgerechnet haben.
- Bekenntnis meiner eigenen Hartherzigkeit, die viel lieber anderen Schuld nachträgt, statt zu vergeben und so mit „leichtem Gepäck“ zu reisen.

Beziehungs:weise-Tipp

Einen 5-Minuten-Impuls zu „Vergebung“ und anderen Beziehungsthemen findet ihr bei <https://www.familylife.ch/five/> Ein kurzer knackiger Newsletter, der euch hilft, 5 min. pro Woche in eure Beziehung zu investieren.

Aktion in der Stille

Nehmt euch Zettel und Stift. Notiert jeder für euch darauf: Was bin ich Gott im Laufe meines Lebens schuldig geblieben? Seid ehrlich: Weder müsst ihr euch Dinge aus den Fingern saugen, noch müsst ihr euch besser darstellen, als ihr seid. Faltet eure Notizen zusammen und legt sie mit denen der übrigen Teilnehmer in ein Behältnis. Vertraut diesen jemandem an, der die Zettel ungelesen vernichtet. Und seid gewiss: All das erlässt euch der Vater im Himmel großzügig, wenn ihr den Mut habt, euren Bankrott zu erklären.

EC-Sachsen - zum Vormerken

19.03.2022

Juleica-Verlängerung in Chemnitz

19.-24.04.2022

Draußen im Grünen – Kinder-Freizeit in Kottengrün